

Mimen & Mienen 2011 – Harald Kretzschmars Porträtkarikaturen zeugen von 100 Jahren bewegter Babelsberger Filmgeschichte

Das Land Brandenburg verfügt mit Babelsberg über einen weltweit bedeutenden Film-Standort. 2011 feiert dieser sein hundertjähriges Bestehen. So ist es nur konsequent, dass im Jahr 2011 das Kulturland Brandenburg ganz im Zeichen dieses Mediums steht. Natürlich mit von der Partie: der Karikaturist und Zeichner Harald Kretzschmar. Mit seiner Ausstellung „Mimen und Mienen“ würdigt er Filmgrößen unterschiedlicher Epochen.

Parallel dazu ist das gleichnamige Buch erschienen. Eine eindrucksvolle Zusammenstellung seiner trefflichsten Porträts mit bekannten und schon beinahe vergessenen Gesichtern aus goldenen Kinozeiten: von Zarah Leander und Marlene Dietrich (UFA) über Hildegard Knef hin zum frühen DEFA-Film mit Persönlichkeiten wie Manfred Krug, Erwin Geschonneck und Herbert Köfer und dann hinüber zu Filmgrößen der Bundesrepublik wie Hanna Schygulla oder Gert Fröbe und Regiekönnern wie Rainer Werner Fassbinder, Volker Schlöndorff und Wim Wenders. Auch die Großen des internationalen Films fehlen in diesem Buch keineswegs: von Sophia Loren und Walter Matthau bis zu Alfred Hitchcock. Und ebenso wenig natürlich Personen aus der Gegenwart wie Woody Allen, Roman Polanski, Gérard Depardieu, Andreas Dresen, Ulrich Tukur und der unvergleichliche Armin Mueller-Stahl. Ein Film-Gesamtkunstwerk in Buchform. Eine Delikatesse für Freunde der Karikatur und des Films.

PRESSEMITTEILUNG | BERLIN, 30.06.2011



Buchdaten:

Buchtitel: Mimen & Mienen 2011
 Untertitel: Porträtkarikaturen zur Filmgeschichte
 Autor: Harald Kretzschmar
 Erschienen am: 15.6.2011
 Softcover 128 Seiten
 Verkaufspreis: 9 €
 ISBN:9783941362123
 Vertrieb: www.schaltzeitverlag.de

Über den Autor:

Harald Kretzschmar (* 23. Mai 1931 in Berlin) ist deutscher Karikaturist, Grafiker und Feuilletonist, der vor allem durch seine Porträtkarikaturen bekannt wurde. Nach seiner Schulzeit in Dresden studierte er an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig. Seitdem arbeitet er freischaffend. 1954 veröffentlichte er seine ersten Karikaturen in der Leipziger Volkszeitung. Von 1955 bis 1991 gehörte er zum festen Stamm der Zeichner des „Eulenspiegel“. Seinem Wahlheimatort Kleinmachnow, in dem er seit Jahrzehnten wohnt – und mit ihm viele andere bekannte Maler und Schriftsteller – setzte er mit seinem Buch „Paradies der Begegnungen: Der Künstlerort Kleinmachnow“ eine bleibende Erinnerung.

Ausstellung:

„Mimen und Mienen“: Porträtkarikaturen von Harald Kretzschmar im Großen Waisenhaus Potsdam
 Geöffnet bis Ende August, Montag – Freitag, 7 – 18 Uhr, jeweils 1. Sonnabend im Monat, 10– 16 Uhr
 Veranstaltungsort: Haupttreppenhaus des Großen Waisenhauses, 14467 Potsdam, Lindenstraße 34a / Eintritt: frei
 Die Ausstellung ist ein Beitrag des Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft zum Kulturlandjahr Brandenburg 2011 „LICHT | SPIEL | HAUS – moderne in film. kunst. baukultur“